

Medienmitteilung

Adelboden-Lenk, 18. September 2023

Adelboden-Lenk führt dynamisches Preismodell ein

Auf die kommende Wintersaison 2023/24 lanciert die Skiregion Adelboden-Lenk ein dynamisches Preismodell für Skitickets. FrühbucherInnen profitieren: Die Billette können ab sofort im brandneuen Webshop gekauft werden. Je früher gebucht wird, desto günstiger die Preise.

Die Skiregion Adelboden-Lenk treibt ihre digitalen Prozesse voran und führt gemeinsam mit Partner Pricenow auf die kommende Wintersaison 2023/24 hin ein dynamisches Preismodell ein. «Damit wollen wir unseren Gästen den bestmöglichen Service bieten», erklärt Matthias Werren, Leiter Marketing und Verkauf der Skiregion Adelboden-Lenk. Denn: Im Gegensatz zur bisherigen Strategie mit festen Tarifen werde das neue Modell den unterschiedlichen Preisempfinden gerecht. Damit spreche man auch wieder mehr Gäste mit einer tieferen Zahlungsbereitschaft an. Auch wirtschaftliche Überlegungen waren bei der Einführung des Preismodells ausschlaggebend. Matthias Werren ergänzt: «Die dynamischen Preise vermögen es, Gäste zu lenken und so das Erlebnis vor Ort noch besser zu gestalten. Unser Ziel ist es, die Anlagen und Teilgebiete gleichmässiger auszulasten sowie das Skifahren während der Nebensaison preislich attraktiver zu machen».

Gäste profitieren in der Skiregion Adelboden-Lenk während der gesamten Wintersaison von einem optimalen Preis-Leistungsverhältnis, wobei Skifahren an einer Vielzahl Tagen günstiger und frühe Buchungen mit attraktiven Rabatten belohnt werden. Die Tarife setzen sich aus verschiedenen Faktoren, wie Saisonphase, Wochentag, Buchungszeitpunkt, aktueller Buchungsstand im Webshop und ab einem gewissen Zeitpunkt die Wetterprognose, zusammen. Es gibt keine Last-Minute-Aktionen, das bedeutet, die Preise sinken nie. Es gilt immer: Je früher gebucht wird, desto günstiger die Preise.

Vom dynamischen Preismodell ausgenommen sind Einzel- und Retourfahrten in allen Teilgebieten, Schlitteltickets Engstligenalp und Sillerenbühl, Saisonabonnemente und Jahreskarten, Punktekarten, Gruppentickets, Skipässe mit Spezialkategorien, Winterwanderpässe, Gutscheine sowie alle Sommertickets.

Inkludierter Ticketversicherungsschutz gibt für Frühbucher noch mehr Sicherheit

Sollte ein Gast sein bereits gekauftes Ticket aufgrund Unfall/Krankheit/Todesfall oder bei bestimmten Wetterbedingungen nicht nutzen können, erhält der Gast dank der neuen Zusammenarbeit mit der Versicherung Europ Assistance Geld zurück.

Neuer Webshop und auffällige Kampagne

Mit der Implementierung des dynamischen Preismodells will sich die Skiregion Adelboden-Lenk, die zu den Top4-Skigebieten im Berner Oberland gehört, für die digitale Zukunft wappnen. So launchen die Verantwortlichen zeitgleich einen neuen, intuitiven Webshop, der die Ticketbuchung vereinfacht. Das Billett für den gewünschten Skitag kann ab sofort einfach und bequem online unter www.adelboden-lenk.ch gekauft und auf den SwissPass oder den SKIDATA Datenträger geladen werden.

Um Gäste auf die Frühbucherrabatte aufmerksam zu machen, wird die Einführung des dynamischen Preismodells von der Kampagne «Wer zuerst bucht, bucht am besten» begleitet. Für die Kampagne wurden auffällige Sujets mit leicht angepassten Sprichwörtern kombiniert. Um eine möglichst breite Masse zu erreichen, wurden für die Kampagne die Zielmärkte der Skiregion involviert sowie das Personal von Hotels und Partnern in den Tälern geschult.

Weitere Informationen sowie alle Fragen & Antworten: www.adelboden-lenk.ch/dynamicpricing

Bildlegende: Wer zuerst bucht, bucht am besten – das Skiticket früh buchen, lohnt sich ab sofort auch bei der Skiregion Adelboden-Lenk. Foto: Phil Wenger

Kontakt für Medienschaffende: Matthias Werren, Leiter Marketing&Verkauf Skiregion Adelboden-Lenk, 033 736 30 30, matthias.werren@lenkbergbahnen.ch